

## Geforce RTX 3050

# SO GEHT DAS, AMD

Im Test mit Benchmarks zeigt sich Nvidias Geforce RTX 3050 als solide Grafikkarte. DLSS erweist sich erneut als wahrer Game Changer. Von Alexander Köpf

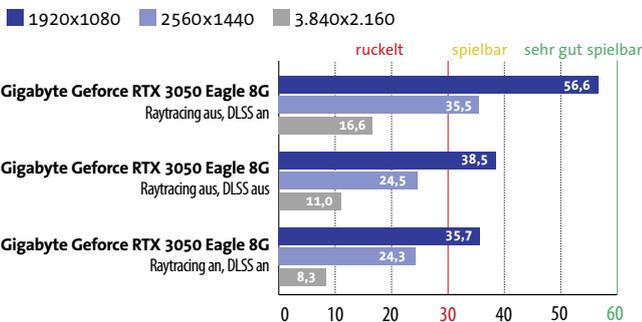


Die RTX 3050 kommt mit 2.560 Kernen, einer Taktrate von 1.552/1.777 MHz, 8 GB GDDR6 (14 Gbps) und 130 Watt TDP.

### RAYTRACING & DLSS

#### DLSS in Cyberpunk 2077

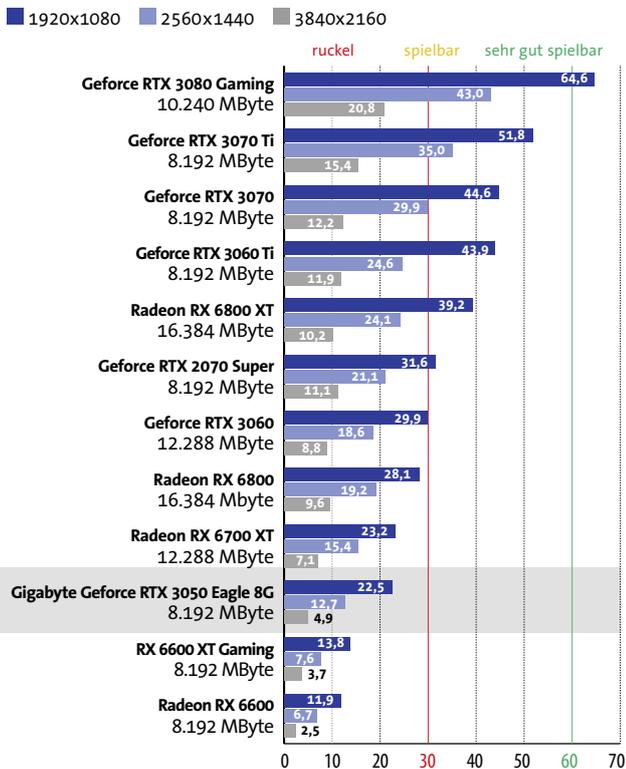
Ultra (Raytracing auf Ultra) + DLSS-Qualität



Gemessen in Bildern pro Sekunde (FPS), je höher, desto besser.

#### Raytracing in Cyberpunk 2077

Raytracing auf Ultra



Gemessen in Bildern pro Sekunde (FPS), je höher, desto besser.

Testsystem: AMD Ryzen 9 5950X, MSI MEG X570 ACE, 32,0 GByte Corsair Vengeance RGB Pro SL @3.800 MHz

Über ein halbes Jahr nach der RTX 3070 Ti schickt Nvidia mit der Geforce RTX 3050 die erste wirklich neue Grafikkarte ins Rennen und rundet damit sein Portfolio mit Blick auf die RTX-3000-Reihe nach unten hin ab. Die RTX 3080 12 GB klammern wir an dieser Stelle allerdings einmal aus, da es sich dabei lediglich um ein Upgrade der normalen RTX 3080 handelt. Die RTX 3050 misst sich im Einsteigersegment und mit Blick auf die unverbindliche Preisempfehlung von 279 Euro mit der Radeon RX 6500 XT (209 Euro), der RX 6600 (339 Euro) und der RTX 3060 (329 Euro). Für die RX 6500 XT haben wir jedoch leider kein Testsample erhalten, wie ihr ja inzwischen wohl wisst, weshalb wir sie nicht berücksichtigen können.

Wir schauen uns die Nvidia Geforce RTX 3050 daher einmal genauer an und überprüfen vor allem, wie sie sich im Vergleich mit der RX 6600 und der etwas teureren RTX 3060 schlägt.

#### Release und Verfügbarkeit

Die RTX 3050 ist seit dem 27. Januar 2022 im Handel und wird ausschließlich von Nvidias Board-Partnern wie Asus, MSI und Co. angeboten. In unserem Fall handelt es sich um die Geforce RTX 3050 Eagle 8 GB von Gigabyte. Direkt zum Verkaufsstart soll es einige ausgewählte Modelle tatsächlich zur UVP (279 Euro) geben, es ist aber damit zu rechnen, dass diese blitzschnell vergriffen sein und Preise direkt drastisch anziehen werden. Wir gehen daher davon aus, dass die RTX 3050 zwischen 400 und 500 Euro kosten wird.

#### Performance-Rating

In unserem Performance-Rating mit Blick auf die traditionelle Rasterisierung schneidet die RTX 3050 im Moment am schlechtesten ab. Die RX 6500 XT würde sich aber ganz klar noch dahinter platzieren. Gleichzeitig ist die RTX 3050 14 Prozent langsamer als die RX 6600 und rangiert 24 Prozent hinter der RTX 3060.

#### DLSS und Raytracing

Sowohl in Cyberpunk 2077 als auch Watch Dogs: Legion liefert der KI-Upscaler DLSS erwartungsgemäß ab. Ohne DLSS sind beide Titel zumindest auf maximaler Detaileinstellung auch nur bedingt spielbar, was den Wert der Technik einmal mehr unter Beweis stellt.

Mit Blick auf die Echtzeitstrahlenberechnung Raytracing reißt sich die RTX 3050 deutlich vor der RX 6600 und RX 6600 XT ein, muss sich gleichzeitig aber der RX 6700 XT geschlagen geben. Die RTX 3060 lässt den kleinen Bruder sogar ganze 37 Prozent hinter sich.

#### Lautstärke und Leistungsaufnahme

Unsere Gigabyte Geforce RTX 3050 Eagle 8 GB ist mit zwei Axiallüftern bestückt. In Cyberpunk 2077 messen wir in der gewählten Test-

## MEINUNG

Alexander Köpf  
@NebulaMutara



Die RTX 3050 ist eine solide Grafikkarte. Sie liefert genau das, was die Spezifikationen versprechen. Mit 8 GByte Grafikspeicher ist sie zudem völlig ausreichend bestückt und, soweit sich das aus heutiger Sicht sagen lässt, zukunftssicher. Konkurrent AMD hätte gut daran getan, sich mit Blick auf die RX 6500 XT eine Scheibe abzuschneiden. Was die Zukunftsfähigkeit anbelangt, liefert die RTX 3050 sogar noch eine weitere wichtige Komponente: den KI-Upscaler DLSS, der sich hier erneut als wahrer Game Changer erweist. Erst mit DLSS ist es möglich, aktuelle AAA-Spiele in voller Grafikkraft und bei guten Bildraten zu genießen.

Letzten Endes kommt es aber vor allem auf den Preis an, wie die Geschichte über die RTX 3050 urteilen wird. In Anbetracht der weiterhin angespannten Situation auf dem Grafikkartenmarkt müssen wir wohl mit mehr als den veranschlagten 279 Euro rechnen. Das ist sie aus meiner Sicht zwar nicht wert, gemessen an den aktuellen Preisen wäre das aber schon fast ein faires Angebot.

sequenz unter WQHD-Auflösung und rund zehn Minuten Last 39,5 Dezibel – in einem Abstand von 25 Zentimetern und bei offenem Gehäuse. Damit ist sie eine der leisesten Grafikkarten in unserem Testfeld.

Die Leistungsaufnahme fällt mit 128 Watt in derselben Testsequenz in Cyberpunk 2077 ebenfalls gering aus. Die maximale Leistungsaufnahme der RTX 3050 ist allerdings auch auf 130 Watt begrenzt.

### Reicht der Videospeicher?

Die 8 GByte Grafikspeicher der RTX 3050 sind genau richtig. In unserem Test stoßen wir damit zu keiner Zeit an Grenzen, es sei denn, wir spielen in maximaler Detailstufe in 4K-Auflösung. Dafür ist die RTX 3050 aber auch nicht gedacht. In Cyberpunk 2077 sehen wir folgende Speichervorbelegungen:

4K (3840x2160)	7.950 MByte
WQHD (2560x1440)	7.700 MByte
Full HD (1920x1080)	7.350 MByte

### Für wen eignet sich die RTX 3050?

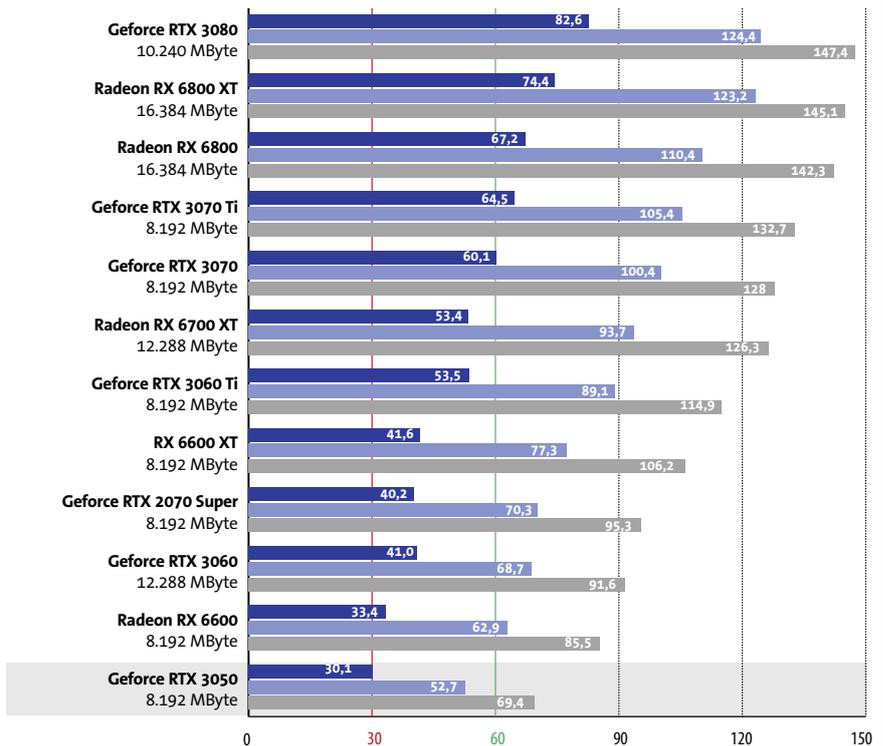
Die RTX 3050 richtet sich vor allem an das Spielen in Full HD. Je nach Titel und Detaileinstellung kann sie auch für WQHD verwendet werden. Unter folgenden Bedingungen ist die RTX 3050 etwas für euch:

- Ihr möchtet primär in Full HD spielen.
- Höchste Detaileinstellungen sind für euch nicht wichtig, es reichen auch mittlere und gelegentlich hohe Settings.
- Ihr möchtet Raytracing ausprobieren, aber Echtzeitstrahlenberechnung ist insgesamt nicht wichtig für euch. ★

## PERFORMANCE RATING

Ø Cyberpunk 2077, Assassin's Creed Valhalla, Watch Dogs: Legion, Anno 1800, Total War Saga: Troy und F1 2020

■ 3840x2160 ■ 2560x1440 ■ 1920x1080



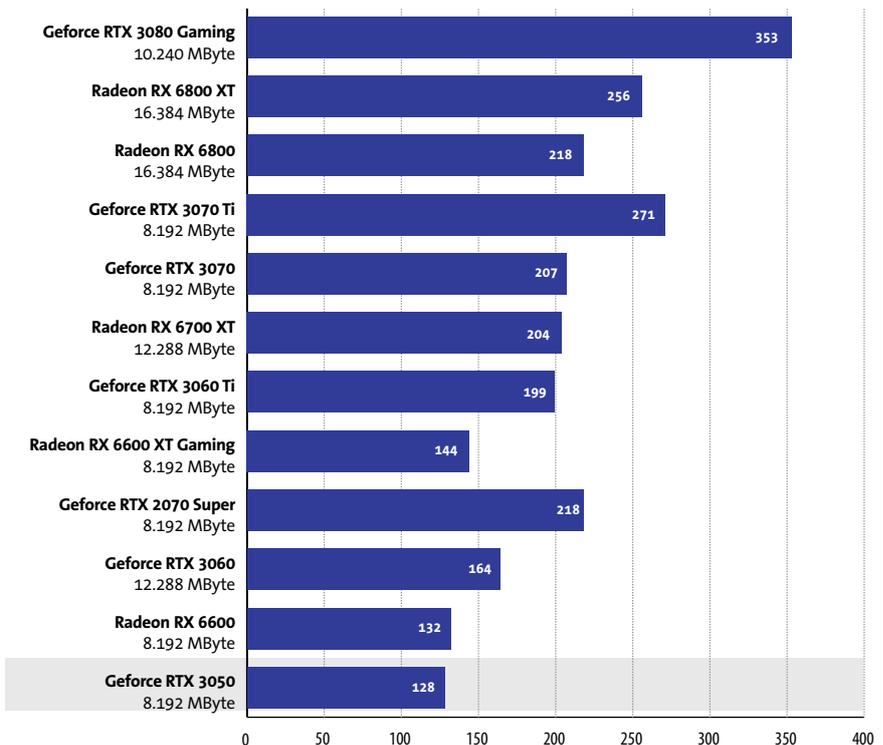
Gemessen in Bildern pro Sekunde (FPS), je höher, desto besser.

Testsystem: AMD Ryzen 9 5950X, MSI MEG X570 ACE, 32,0 GByte Corsair Vengeance RGB Pro SL @3.800 MHz

## LEISTUNGS-AUFNAHME

Anno 1800, DirectX 12, WQHD, Detailstufe »Sehr hoch«

■ Leistungsaufnahme gesamtes Testsystem



Gemessen in Watt (W), je niedriger, desto besser.

Testsystem: AMD Ryzen 9 5950X, MSI MEG X570 ACE, 32,0 GByte Corsair Vengeance RGB Pro SL @3.800 MHz